

Transparenzkriterien der

Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH

1. Name, Anschrift und Gründung

Caritas Familien- und Jugendhilfe Gemeinnützige GmbH

Haus der Caritas

Tübinger Straße 5

10715 Berlin

Unsere Gründungsgeschichte

Die **Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH** (CFJ) wurde am 13. Juli 1976 unter dem Namen Caritas Einrichtungen GGmbH (CEG) als Tochtergesellschaft des Caritasverbandes für Berlin e.V. gegründet.

Im Zuge der Neuordnung der Strukturen der verbandlichen Caritas im Erzbistum Berlin in den ersten Jahren dieses Jahrhunderts hat sich die Gesellschafterstruktur dahingehend verändert, dass nunmehr Gesellschafter der **Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH**, der Caritas-Krankenhilfe Berlin e.V. (Mehrheitsgesellschafter) und der Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V. sind.

Die Gesellschaft ist in den letzten Jahren durch Übernahme weiterer Einrichtungen stetig gewachsen.

Der Anspruch an unsere Arbeit, an die Verlässlichkeit der Abläufe und an die Transparenz und Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse führten zu einer umfangreichen Qualitätsentwicklung, die einerseits in der Formulierung unseres Leitbildes und andererseits in der Beschreibung unseres Qualitätsmanagementsystems QuO ihren Niederschlag findet.

Dank unserer innovativen Unternehmenskultur und dem hohen Engagement unserer Mitarbeiter, ist die **Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH** heute ein Unternehmen, das sich den gestiegenen Anforderungen unserer Kunden gewachsen zeigt.

2. Unser Leitbild und unser Gesellschaftsvertrag

Leitbild

“Was ist der Mensch, dass Du an ihn denkst. Du hast ihn mit Ehre gekrönt.”

(Ps. 8, 5-6)

Die **Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH** ist ein Träger innerhalb der katholischen Caritas im Erzbistum Berlin. Sie gestaltet Lebensräume christlich und will dem einzelnen Menschen gegenüber gerecht sein.

Angebote und Dienste

Wir bieten konkrete Hilfe und Begleitung für Menschen auf ihrem Weg zu einem selbstbestimmten und verantwortlichen Leben. Mit diesem Anspruch unterhalten wir Einrichtungen und Dienste zum Wohnen, zur Erziehung, zur Bildung und zur Arbeit.

Menschenbild und christlicher Glaube

Wir verstehen das Leben als Schöpfung Gottes, der wir mit Respekt und Wertschätzung begegnen. Unseren Dienst leisten wir im Bewusstsein dieser Verantwortung. Der christliche Glaube prägt unsere Zusammengehörigkeit als Dienstgemeinschaft.

Professionalität und Qualitätsstandards

Wir arbeiten nach verbindlichen, modernen und allgemein anerkannten fachlichen Standards. Die Qualität unserer Arbeitsprozesse wird reflektiert, überprüft und fortlaufend verbessert. Wir fördern die Eigenverantwortung und Fachkompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch transparente Abläufe, offene Kommunikation und regelmäßige Fort- und Weiterbildung.

Mitarbeiter und Führung

Wir zeichnen uns durch flache Hierarchien, klare Zuständigkeiten und eine hohe Präsenz der leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus. Dezentrale Entscheidungsprozesse ermöglichen vielfältige Beteiligungsformen in den Einrichtungen und Diensten vor Ort. Unsere Unternehmenskultur ist geprägt von einer respektvollen Zusammenarbeit, in deren Mittelpunkt die gemeinsame Verantwortung für die uns übertragenen Aufgaben steht.

Kommunikation und Vernetzung

Wir beteiligen uns durch Kooperationen an der Gestaltung eines sozialen Gemeinwesens. Dabei stehen wir im Dialog mit anderen Verbänden der freien Wohlfahrtspflege, den Kirchen und unseren Partnern in Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft.

Gesellschaftsvertrag

Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb und die Förderung von Einrichtungen der Familien- und Jugendhilfe (begründet aus dem Selbstverständnis der Caritas). Sie ist daher selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche, sondern ausschließlich unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Weiter werden im Gesellschaftervertrag die Rechte der Gesellschafter untereinander spezifiziert, sowie die Organe der Gesellschaft und deren Aufgaben und Funktionen definiert.

Unseren vollständigen Gesellschaftsvertrag finden Sie in den aufgeführten PDF-Dateien.

3. Bescheid über die Anerkennung der Gemeinnützigkeit

Die **Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH** ist gemeinnützig. Sie verfolgt ausschließlich unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Die Gemeinnützigkeit wird durch das Finanzamt anerkannt.

Den aktuellen Bescheid des Finanzamtes über die Anerkennung als steuerbegünstigte (gemeinnützige) Körperschaft finden Sie ebenfalls als PDF-Datei aufgeführt.

4 Name und Funktion der wesentlichen Entscheidungsträger der **Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH**

Gesellschafterversammlung

Prof. Dr. Ulrike Kostka

vertritt die Caritas Krankenhilfe Berlin e.V.

Ekkehard Bösel, Rolf Göpel

vertreten den Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Aufsichtsrat

Markus Duda (Vorsitzender)

Dipl.-Informatiker

Prof. Dr. Petra Mund (stellvertretende Vorsitzende)

Professorin für Sozialarbeitswissenschaft und Sozialmanagement an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen, Berlin

Prof. Dr. Michael Garmer

Dipl.-Physiker, Professor für Allg. Betriebswirtschaftslehre an der Hochschule für Wirtschaft, Technik und Kultur (hwtk)

Hermann Harling

Jurist

Dr. Klaus Olbing

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht

Christopher Scholz

Kaufmann; Heim- und Verwaltungsleiter der Aquinata-Pflegeeinrichtungen, Berlin; Aufsichtsratsmitglied des Caritasrates des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e. V.

Geschäftsführung

Rolf Göpel.

Geschäftsführer seit 01.02.2018

Roman Zezulka

Geschäftsführer seit 01.10.1997

Das Organigramm der **Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH** ist ebenfalls als PDF-Datei einsehbar.

5. Bericht über die Tätigkeiten der Organisation

Angaben zu den Geschäfts- und Rahmenbedingungen, dem wirtschaftlichen Umfeld und dem Verlauf des jeweiligen Geschäftsjahres können Sie über den Lagebericht der

Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH einsehen.

Den aktuellen Lagebericht finden Sie auch auf unserer Transparenz-Seite als PDF-Datei.

6. Personalstruktur

Im Jahr 2018 beschäftigte die **Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH** 532 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Kopfzahl).

Darüber hinaus waren, verteilt über das Jahr, insgesamt zehn Beschäftigte im Bundesfreiwilligendienst und sieben Beschäftigte im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres für die Gesellschaft tätig. Ebenso waren 80 Praktikantinnen und Praktikanten in 16 Einrichtungen tätig

36 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagierten sich zudem in der CFJ.

7. Mittelherkunft / 8. Mittelverwendung

Caritas Familien- und Jugendhilfe			
Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin			
Gewinn- und Verlustrechnung für 2017			
			2016
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		34.425.264,46	33.239.583,74
2. Erhöhung (Vj. Verminderung) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		7.751,50	-5.696,41
3. Sonstige betriebliche Erträge		981.281,85	711.089,23
		35.414.297,81	33.944.976,56
4. Materialaufwendungen			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.752.953,30		2.796.108,87
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.160.456,99		1.089.883,85
		3.913.410,29	3.885.992,72
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	19.765.740,47		18.496.351,89
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 1.106.037,33 (Vj. EUR 1.188.456,27)	7.251.933,21		6.864.123,09
		27.017.673,68	25.360.474,98
Zwischenergebnis		4.483.213,84	4.698.508,86
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	442.563,44		443.996,40
7. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten	49.284,79		7.528,90
		393.278,65	436.467,50
8. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.312.014,95		1.325.784,34
		1.312.014,95	1.325.784,34
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Verwaltungsbedarf	1.015.071,70		1.014.632,30
b) Instandhaltung und Instandsetzung	961.506,42		1.061.792,82
c) Abgaben und Versicherungen	231.927,27		224.101,49
d) Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.255.249,80		1.212.885,02
		3.463.755,19	3.513.411,63
Zwischenergebnis		100.722,35	295.780,39
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.470,76		2.259,54
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus der Abzinsung EUR 54.585,00 (Vj. EUR 0,00)	86.526,19		36.593,90
		-85.055,43	-34.334,36
12. Ergebnis		15.666,92	261.446,03
13. Sonstige Steuern		13.240,53	14.119,67
14. Jahresüberschuss		2.426,39	247.326,36

9. Verbundenheit mit Dritten

Gesellschafter:

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V.	40%
Caritas Krankenhilfe Berlin e. V.	60 %

Tochterunternehmen:

Senioren Service Gesellschaft mbH	49 %
	12 T€

Ordensgemeinschaften:

Arenberger Dominikanerinnen	(Standort Oranienburg)
Karmelitinnen vom göttlichen Herzen Jesu	(Standort Berlin Neukölln)

Weitere enge Kooperationen:

Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin
Katholisches Schulzentrum Edith Stein

Sonstige:

Der Geschäftsführer der **Caritas Familien- und Jugendhilfe GGmbH**, Roman Zezulka, ist auch als Geschäftsführer der Gesundheits- und soziale Dienste Berlin-Brandenburg GmbH eingetragen.

10. Namen von Personen, deren Zuwendungen und Spenden mindestens 10% vom Umsatz ausmachen

Erlöse aus

- Entgelten – Leistungen des SGB VIII und XII durch das Land Brandenburg bzw. Berlin